

Hinweis: Die beschriebenen Routen verlaufen auf öffentlichen Wegen und Straßen, die jedoch nicht ausdrücklich Radwege sind. Die Nutzung der Routen erfolgt auf eigene Gefahr.

Klein Bünzow

Klein Bünzow kann gut mit der Bahn erreicht werden. Einst war der Ort Knotenpunkt der Kleinbahnen, durch die 16 Dörfer an das überregionale Netz der Eisenbahn angebunden waren. Die kleine turmlose Kapelle des Ortes stammt aus dem 13. Jh.

Ziethen

Als Sitne erfuhr der Ort 1136 erste Erwähnung. Von ca. 1200-1257 bauten Benediktinermönche des Klosters Stolpe die Kirche, deren heutige Form aus dem 15. Jh. stammt. Gegenüber der Kirche liegt das Gutshaus an einem schönen Park mit altem Baumbestand und einem kleinen See.

Menzlin

Das „Alte Lager“ an der Peene bei Menzlin ist ein historischer Platz, an dem die Geschichte mehrerer Epochen lebendig wird. Er wurde vor allem durch die Wikinger bekannt, die hier gemeinsam mit Slawen lebten und Handel trieben. Grablegungen in Bootsform zeugen noch heute davon. Der Name „Altes Lager“ stammt jedoch aus der Zeit der Belagerung Anklams durch die Truppen Friedrichs II., die hier ein Heerlager eingerichtet hatten um gegen die Schweden zu kämpfen. Umgeben von Trockenrasen und Feuchtwiesen bietet das „Alte Lager“ heute vor allem Naturfreunden abwechslungsreiche Erlebnisse.



Tipp Planen Sie ein Picknick am „Alten Lager“ und genießen Sie die Ruhe und Weite der Landschaft sowie einen einmaligen Blick auf Anklam

Sie können auch mit dem Boot anreisen oder am Bootsanleger Menzlin ein Kanu mieten und die Peene auf eigene Faust erkunden.

Quilow

Bereits in der frühgeschichtlichen Slawenzeit war der Ort besiedelt. Mit der Übergabe an das Kloster Stolpe, wurde er 1153 erstmals erwähnt. Bemerkenswert ist das Schloss.

Lüssow

1228 wurde der Ort erstmals als Lutzowe urkundlich erwähnt. Den Mittelpunkt des Dorfes bilden die Kirche aus dem 15.

Jh. und die ehemalige Gutsanlage. Das, von einem Park umgebene Schloss, ließ Achim von Voß – Wolfradt 1867 errichten. Auf Anfrage sind Führungen möglich.

Tipp Im Frühjahr, wenn die Buschwindröschen den Erdboden bedecken, ist der Park am schönsten.

Entdecken Sie bei einem Waldspaziergang auch den Riesenstein von Lüssow. Ein Riese wollte ihn auf das andere Ufer der Peene werfen, jedoch fiel der Stein schon vorher in den Wald. Der Weg zu dem Stein ist mit blauen Schildern markiert.



Im *Traditionellen Vorpommerschen Landgut* kann der Besucher verschiedene landwirtschaftliche Verfahren und Erlebnisbereiche kennen lernen und ausprobieren. Eine umfangreiche Technikschaue, ein Streichelzoo und ein Spielplatz ergänzen die Ausstellung. Dienstags und donnerstags wird Brot gebacken, das im Hofladen erworben werden kann. Für Ihr leibliches Wohl sorgt ein Café.

Geöffnet:

Mai – September: täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Oktober – April : Dienstags – Sonnabends 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt: 038353 - 66871

Owstin

Hier befindet sich eine Straußenfarm. Auf dem gepflegten Gelände können Sie die Vögel beobachten oder einfach spazieren gehen.



Gribow

Sehenswert ist das ehemalige Gutshaus im Zentrum einer *Gutsanlage* in landwirtschaftlicher Nutzung. In den liebevoll restaurierten Innenräumen, wurde ein Café eingerichtet.

Ranzin

Die erste Erwähnung des Ortes ist aus dem Jahre 1228 belegt. Ab 1249 wurde die *Kirche* errichtet. Die dort befindlichen Grabplatten der Familie Horn gehören zu den ältesten Grabdenkmälern in Vorpommern.



Schmatzin

Landarbeiterkaten und die Schule aus Backstein geben dem Ort ebenso sein charakteristisches Bild wie die modernen Landwirtschaftsanlagen. Ein 34 Tonnen schwerer Findling erinnert an die Gefallenen des I. Weltkrieges.

Wolfradshof

Bei einem Abstecher nach Wolfradshof können Sie ein neoklassizistisches Gutshaus entdecken. Im gepflegten Park gibt es einen Rillenstein. Er ist von 12 Linden umgeben, den zwölf Aposteln.

Schlatkow

In der ehemaligen *Melkerschule* aus dem 18. Jh wurden im 20. Jh. Melker ausgebildet. Am 18. April 1807 unterzeichneten schwedische und französische Generäle hier ein Waffenstillstandsabkommen. Heute beherbergt die Melkerschule eine Heimatstube. Gegenüber befindet sich eine gut ausgestattete *Unterkunft für Radfahrer*. Sie ist auch für Familien geeignet. In direkter Nähe befindet sich ein schöner Spielplatz.



VORPOMMERSCHE DORFSTRASSE



Die Radrouten 2, 3 und 4
Auf den Spuren der Wikinger
Erlebnisse zwischen Gützkow
und Ziethen



Projektbüro Vorpommersche Dorfstrasse
Rathaus Gützkow, Pommersche Strasse 27,
17506 Gützkow
Telefon: 038355 / 643 225
E-mail: info@vorpommersche-dorfstrasse.de
Internet: www.vorpommersche-dorfstrasse.de

Radroute 2  45,8 km Radroute 3  39,4 km Radroute 4  34,5 km



Karlsburg

Als erste Erwähnung Karlsburgs gilt eine Eintragung aus dem Jahre 1300 im ältesten Greifswalder Stadtbuch. Seit 1698 der Königlich Schwedische Regierungsrat Christoph Oloff von Bohlen das damalige Gnatzkow übernahm, gehörte es bis 1945 der Familie Bismarck-Bohlen. 1771 hat Schwedenkönig Gustav III. "...geruhet, zum Andenken dero Aufenthalts daselbst, den Namen dieses Guts zu ändern, so dass es künftig nicht mehr Gnatzkow, sondern Carlsburg genannt werden soll, nach dem Taufnamen des jetzigen Besitzers...". Sehenswert ist das Barockschloss mit seinem markanten Rosentor und der weitläufigen Parkanlage.

Karlsburg ist auch als Zentrum der modernen Medizin bekannt (Diabetes, Kardiologie).

Im Ort gibt es Einkaufsmöglichkeiten, eine Gaststätte sowie eine Bankfiliale. Eine Galerie bietet wechselnde Ausstellungen. In der Gaststätte können Sie touristische Informationen erhalten.

Tip Besonders im Sommer ist es ein Genuss, im Schatten der einmaligen Lindenallee auf dem Weg von Karlsburg nach Steinfurth zu radeln.

Hinweise und Adressen

Verkehrsanbindung

Mit der Bahn

Regionale und Überregionale Züge – Anreise über Bahnhöfe Züssow oder Anklam möglich

Regionale Züge – Anreise über Bahnhöfe Anklam, Züssow und Klein Bünzow möglich

Mit dem Bus von Anklam

Ziethen, Menzlin, Quilow und Lüssow: **Linie 203**

Klein Bünzow, Schlatkow, Schmatzin **Linie 206, 222, 228**

Gaststätten, Einkaufsmöglichkeiten

M + M Imbiss + Bootsverleih

Ruth Müller
Liebenthal 1
17506 Gützkow
Tel. 038353 / 50760

Hofladen an der B 111

Ostseelandwerkstatt
17495 Züssow
Tel. 038355 / 360

Gastgeber

Radlerherberge Bett & Bike

17390 Schlatkow
Tel. 039734 / 23789
www.schlatkow.de

Stadthalle Gützkow

Gaststätte und Pension
Egbert Koschinski
17506 Gützkow
Tel. 038353 / 50617

Freizeitangebote

Kanu- und Kajakverleih Menzlin

Rainer Vanauer
Dorfstraße 65
17390 Menzlin
Tel. 039734 / 213273
www.kanuverleih-menzlin.de

Bootstouren / Führungen

Lothar Brendemühl
Anglerweg 37
17390 Menzlin
Tel. 03971 / 242524

Kanustation Anklam

Carsten Enke
Werftstraße 6
17389 Anklam
Tel. 03971 / 24 28 39

Führungen

Frau Eva-Maria Schuchardt
Hamburger Ring 41
17389 Anklam
Tel. 03971 / 211 091

Steinfurth

Der Ort liegt ruhig von ausgedehnten Wäldern umgeben. Auf Ihrem Weg passieren Sie die jederzeit sehenswerte Ruine der alten Dorfkirche. Im späten 17. Jh. stürzte der Turm der Kirche auf das Gebäude und zerstörte es vollständig. Seither ist sie beeindruckendes Dokument früherer Baukunst.

